

M. Nr. 133728

Graz 26. Mai 1901.

Hochgeachteter Herr Regierungsrath!

Unsere Neophiten werden in allen
dilettanten und amateurhaften Muschellern
(Schottergruben und getriggen Schotter-
bänken der Mur) gefunden. Die
Nachsicht muss veranlaßt durch
einer Neophit den mir der Diener
von den Ausgrabungen (Grund)
des Joanneumgrundes gebracht hatte,

weil er ihm wegen seiner schönen
grünen Farbe auffällig gewesen
war. Ich erklärte ihm die
Bedeutung des Fundes und dass
der Stein von der Meer angeschwemmt
wäre. Dies hatte zur Folge, dass es
die Arbeiter bei der Sackhai-
Regulierung aufzumerkam machte,
während ich die Arbeiter bei

der Traggerung über dem Calvandenbege
und viele Schottergrubenarbeiten
instruierte. Viele Funde waren
die Folge.

Das Aussehen in der Gegend



habe ich bis jetzt vergeblich gesucht.
Vielleicht glückt es mir besser.
Ihm soll alles publiziert
werden. Unter der ersten Form hat
Bewertung geschwieben

Kochschütz

Hilber.



